

AZO Wirbelstrom-Siebmaschine Typ DA 650 Vario – die neue Siebmaschinen-Generation

Patent-Nr. EP0917911 / US6193072

Kontrollsieben

Schutzsieben

Fraktionieren

**Ausscheiden von
Fremdkörpern**

**Auflösen von
Klumpen**

**Auflockern von
Produkten**

Bevorzugte Einsatzgebiete

Durch die Wirbelstrom-Siebmaschine Typ DA 650 Vario wurde die Wirbelstrom-Siebtechnik neu erfunden. Die Besonderheit dieses Maschinentyps ist, dass aufgrund der Eigendosierung kein vorgeschaltetes Dosierorgan erforderlich ist. Die Dosierleistung kann über den Frequenzumformer den Erfordernissen des jeweiligen Prozesses angepasst werden. Bei sehr unterschiedlichen Produkten, Siebleistungen oder Maschenweiten kann die Leistungsanpassung der Siebmaschine durch Kombination verschiedener Dosiermodule mit dem Siebmodul erfolgen.

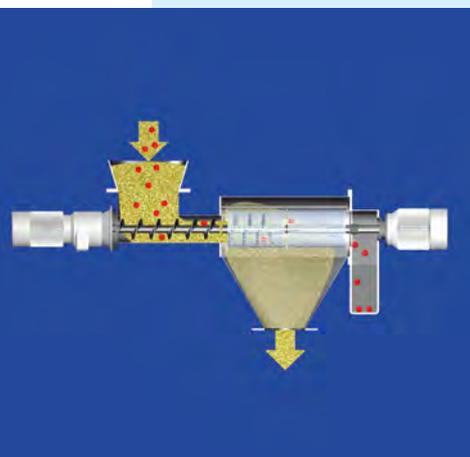
Besondere Vorteile

- Geringe Bauhöhe
- Kein zusätzliches Dosierorgan erforderlich
- Komplett ohne Werkzeug ausziehbar
- Antrieb mit Dosierschnecke durch Lösen von Schnellverschlüssen ausziehbar und schwenkbar
- Antrieb mit Sieb ausziehbar und schwenkbar. dadurch einfache und schnelle Inspektion des Siebkorbes
- Ausführung aus Chrom-Nickelstahl in verschiedenen Oberflächenausführungen

NEU

- Einlaufbereich tottraumfrei
- Dosiermodul mit Rieselschutz
- Optimale Anpassung an Durchsatz und Maschenweite
- Großer Leistungsbereich
- Jederzeit umrüstbar

DIE INNOVATION



**Großer
Leistungsbereich**

**Zukunftssichere
Nachrüstung**

**Optimale
Auslegung**

Funktionsprinzip

Über den Produkteinlauf gelangt das Schüttgut in die Dosierschnecke und wird in das Siebgehäuse transportiert. Die für den Siebvorgang notwendige Dosierung des Schüttgutes kann durch Einstellen der Schneckendrehzahl über einen Frequenzumformer auf produktspezifische Werte erfolgen. Von den separat angetriebenen Einzugsverteiltern mit Wirbelleisten wird das Schüttgut übernommen und schonend durch den Siebkorb gewirbelt. Das Feingut fällt durch den Sieb in den Feingutauslauf, das Grobmaterial wird zum

Grobgutauslauf transportiert und dort ausgeschieden. Durch die spezielle Ausziehvorrichtung mit Schnellverschlüssen kann der Siebkorb zur Kontrolle einfach aus dem Siebgehäuse herausgezogen und seitlich weggeschwenkt werden. Dadurch ist eine genaue Inspektion und ein gegebenenfalls erforderliches Auswechseln schnell möglich. Die Dosierschnecke ist ebenfalls auszieh- und schwenkbar. Die sicherheitsrelevanten Verbindungen sind über elektrische Schutzvorrichtungen (Sicherheitsschalter) gesichert

und schalten die Maschine beim Öffnen sofort aus. Die Siebspannung ist an Ringen befestigt, kann vibrieren und reinigt sich dadurch von selbst. Die eingebaute Stauscheibe verhindert, dass zu viel Feingut in den Grobgutauslauf gelangt.

Wirbelstrom-Siebmaschine Typ DA 650 Vario



Wirbelstrom-Siebmaschine Typ DA 650 Vario in fahrbarem Gestell einschließlich steckerfertiger Steuerung



Adaptergestell für leichte Montage der auswechselbaren Dosiermodule



Siebseite und Zuführseite sind ausziehbar und schwenkbar für schnelle Inspektion und Reinigung

Besondere Vorteile im Detail:



Verschiedene Verbindungsmöglichkeiten zwischen Dosier- und Siebmodul: Bayonettverschluss, Flanschverbindung, verschweißt



Totraumfreier Einlaufbereich minimiert Produktreste im Dosiermodul



Rieselschutz beim Ausziehen des Dosiermoduls verhindert Verschmutzung



Grobgut-Auffangbehälter mit Bayonettverschluss zur leichten Demontage ohne Werkzeug



Produkteinlauf Tri-Clamp 12"

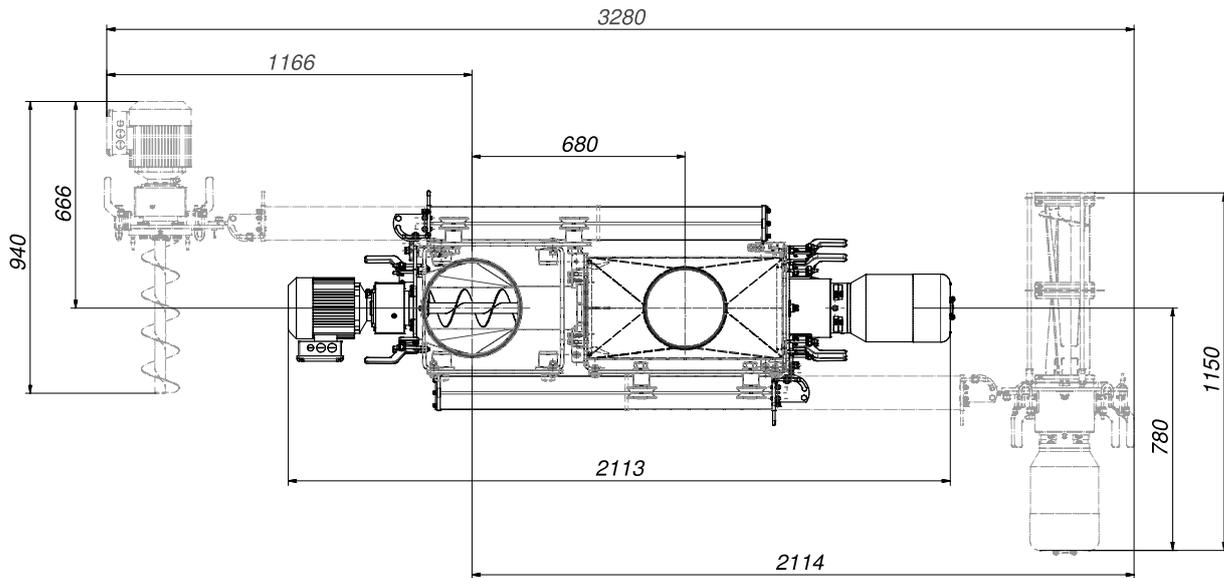


Produktauslauf Tri-Clamp 10"

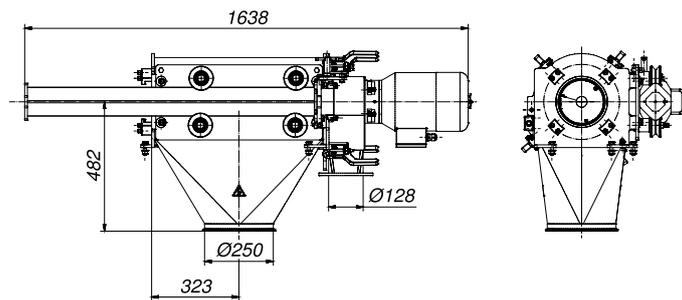


Schnellspanner aus Edelstahl

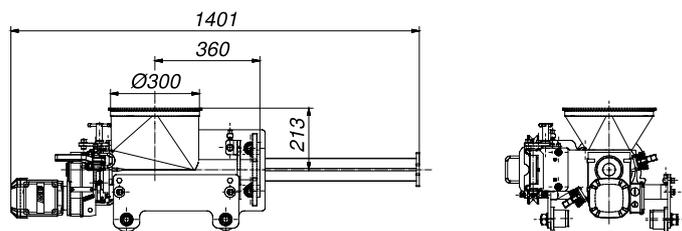
Technische Daten



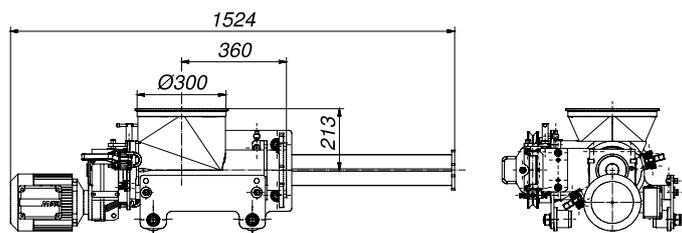
Siebgehäuse



Dosierschnecke DFS 70



Dosierschnecke DFS 140



Mechanik				
Gewicht	ca. 250 kg			
Produkteinlauf	Ø 300 mm			
Feingutauslauf	Ø 250 mm			
Grobgutauslauf	Ø 128 mm			
Abstand Produkteinl. - Feingutausl.	680 mm			
Elektrische Daten		Anschluss- werte [kW]	theoretischer Volumenstrom bei Nenn- dreh- zahl [l/h]	Regelbereich mit FU 20 - 87 Hz [l/h]
Dosierschnecke DFS 70		0,37	680	270 - 1180
Dosierschnecke DFS 100		0,75	2615	1150 - 4550
Dosierschnecke DFS 140		1,10	5965	2385 - 10380
Dosierschnecke DFS 170		1,50	9455	3782 - 16451
Rotor		1,50		
Antrieb Dosierschnecke		400 V~, frequenzregelbar		
Drehzahl Dosierschnecke		ca. 88 U/min (50 Hz)		
Drehzahlbereich		40 - 150 1/min		
Antrieb Rotor		1,5 kW, 400 V~		
Drehzahl Rotor		700 U/min (50 Hz)		
Drehzahlbereich (opt.)		430 - 860 1/min		
Schutzart		IP 54		
Geräuschpegel		< 70dB(A)		
Lagerspülung				
Druckluft		6 bar		
Druckluftverbrauch		ca. 140 Nltr. pro Stunde und Lagerstelle		
Spannungsversorgung		24 V / DC (110 V / AC)		